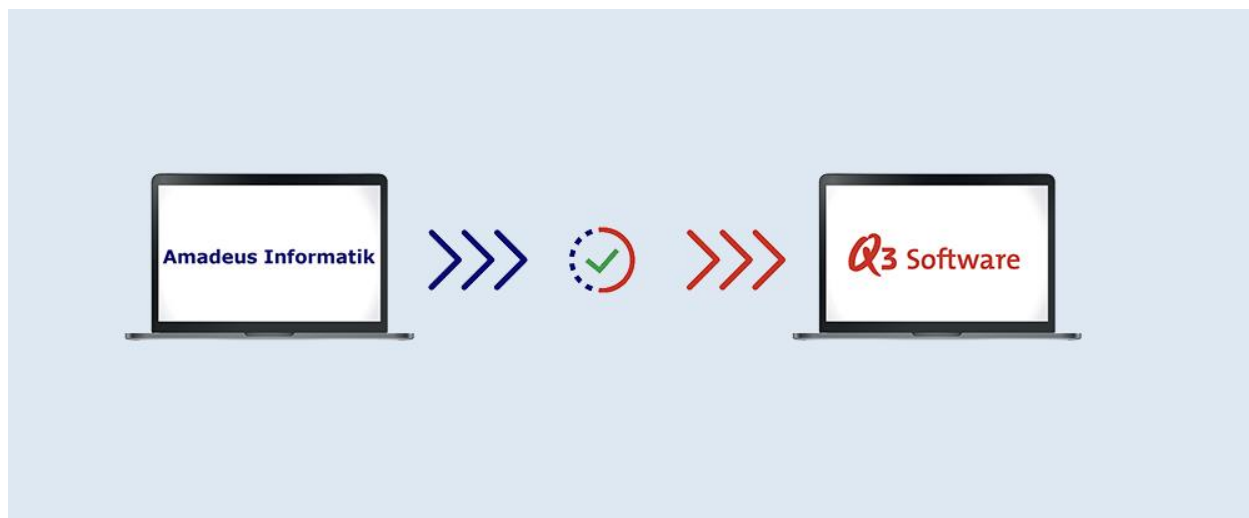


Fibu Datenübernahme aus Amadeus



Aus dem Amadeus-Programm wird unter „Datei+Vollständige Datensicherung...“ eine Datensicherung erstellt. Diese sichert die Daten, welche unter dem Datenpfad (Extras+Datenordner) unter dem Ordernamen „Data“ (Standard) abgelegt sind.

Die Datei Chfibu.mdb im Datenordner „Data“ enthält dabei die aktuellen Basisdaten der einzelnen Mandanten.

Table name	# Rows
Buchhaltung	3
Jahr	31
Mandant	3

Tabelle „Buchhaltung“ enthält ergänzende Infozeilen zum Hauptmandant.

Tabelle „Jahr“ enthält die Untermantanten (Buchhaltungsperioden).

Tabelle „Mandant“ enthält die Hauptmandanten.

Die dazugehörigen Fibudaten (Journal, Konten usw.) sind in einem Unterordner (z.B. ...Data/M1B1) des „Data“-Verzeichnisses abgelegt, wobei die „1“ stellvertretend für die Buchhaltungsidentifikation (Hauptmandant) steht. Dieser Ordner enthält wiederum pro Buchhaltungsperiode ein MDB-File, welches in der Tabelle „Jahr“ mit einer fortlaufenden internen Identifikation (Nummer) versehen den Bezug zu den Daten herstellt – z.B. J2.mdb,

J37.mdb usw. Der Inhalt (Tabellen) dieser Fibudaten eines Untermantanten ist wie folgt aufgebaut:

Table name	# Rows
Buchung	240
Buchungstexte	2162
Gruppe	23
Konto	80
MwStLink	0
Steuer	5
Waehrung	0

Tabelle „Buchung“ enthält die aktuellen Journaldaten.

Tabelle „Buchungstexte“ enthält die Buchungstexte.

Tabelle „Gruppe“ enthält die einzelnen Gruppierungen (Titel) im Kontenrahmen.

Tabelle „Konto“ enthält die bebuchbaren Konten im Kontenrahmen.

Tabelle „MwStLink“ enthält den Bezug der Steuerschlüssel zu deren MwSt-Ziffer (Abrechnung)

Tabelle „Steuer“ enthält die Steuerschlüssel.

Tabelle „Waehrung“ enthält die Währungen.

Beim Importieren werden alle erwähnten Tabellen berücksichtigt und umgesetzt. Einzig die Tabelle „MwStLink“ wird nicht verwendet, da die Philosophie der Steuerschlüssel in das Q3-Format und deren Standardvorgaben umgesetzt wird.

Vorgehen beim Importieren in Q3 Software

Das Q3-Programm wird standardmässig installiert, gestartet und eröffnet. Im ersten Feld wählen Sie „mit doppelter Buchhaltung“ aus. Das Feld „Vorlage“ in der erstmaligen Installationsmaske wird mit „ab Import“ ausgewählt. Im zweiten Feld wird die „Übernahmesoftware“ ausgewählt. Der Beginn der Buchhaltung bleibt leer, wie auch die Anschrift. Diese Informationen werden später aus den importierten Daten eingesetzt.

Erstinstallation Buchhaltung

Art der Buchführung
Die Buchführung erfolgt (*) Die Art der Buchführung kann nach erfolgter Installation nicht mehr abgeändert werden! Info

Kontenrahmen ab Vorlage
Sie können einen mitgelieferten Kontenrahmen (Verein, KMU, usw.) als Vorlage einlesen, und ihn später via Menüpunkt «Funktionen+Kontenrahmen» Ihren Bedürfnissen anpassen. Mit «Vorschau» können Sie den Inhalt einer Vorlage prüfen, bevor Sie diese mit «Installieren» einlesen. Info

Vorlage

Buchhaltung
Um eine Buchhaltung führen zu können, müssen Sie dem Programm hier den Beginn des Geschäftsjahres (Eröffnungsdatum) mitteilen. Die UID-Nummer ist nur zwingend erforderlich, wenn Sie MwSt abrechnen. Info

Beginn der Buchhaltung Anschrift erscheint in allen Auswertungen UID-Nr. CHE - . .

Anschrift (Name, Ort)

Wichtig: Die Mehrwertsteuer muss bei deren Pflichtigkeit zwingend hier konfiguriert werden. Diese kann nur bei der Erstinstallation reibungslos umgesetzt/übernommen werden und ist einmalig!

Mehrwertsteuer Info

Die folgenden Angaben sind nur nötig, wenn Sie MwSt-pflichtig sind. Markieren Sie die genutzten Steuersätze, damit das Programm die Mehrwertsteuer-Konfiguration korrekt vornehmen kann.

Abrechnungsart MwSt-Nr. [CHE-.. MWST]

Sätze ab 2011	<input checked="" type="checkbox"/> 8.0%	<input type="checkbox"/> 3.8%	<input type="checkbox"/> 2.5%	<input type="checkbox"/> Abrechnung erfolgt nach Saldosteuersatz	<input type="text" value="0.0"/>
Sätze ab 2018	<input checked="" type="checkbox"/> 7.7%	<input checked="" type="checkbox"/> 3.7%	<input checked="" type="checkbox"/> 2.5%	<input type="checkbox"/> Abrechnung erfolgt nach Saldosteuersatz	<input type="text" value="0.0"/>

Nach Fortfahren mittels „Installieren“ wird die Übernahmemaske „Datenübernahme Amadeus“ angezeigt.

Datenübernahme Amadeus

Importieren von...

- Kontenrahmen
- Kontengruppen
- Steuerschlüssel
- Buchungsjournal
- Buchungstext (Vorlagen)

Konfiguration (Chfibu.mdb)

Mandant auswählen

Umsetzung MwSt-Konten

		Leistungen CHF ab 01.01.2018	Leistungen CHF bis 31.12.2017
Umsatzsteuer	Normal	(302) <input type="text"/>	(301) <input type="text"/>
	Reduziert	(312) <input type="text"/>	(311) <input type="text"/>
	Beherbergung	(342) <input type="text"/>	(341) <input type="text"/>
Vorsteuer	auf Material und Dientsleistungsaufwand	(400) <input type="text"/>	<input type="text"/>
	auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand	(405) <input type="text"/>	<input type="text"/>
	Korrekturen: gemischte Verwendung, Eigenverbrauch	(415) <input type="text"/>	<input type="text"/>

Daten einlesen
Fertigstellen

Abbrechen

Im Feld „Konfiguration (Chfibu.mdb)“ wird aus der vorgängigen Datensicherung im Datenordner „Data“ die Konfigurationsdatei „Chfibu.mdb“ ausgewählt. Anschliessend kann mittels Button „Mandant auswählen“ der Mandant aus dieser Konfigurationstabelle ausgewählt werden.

Achtung: Diese „MDB“-Datei unter Amadeus ist mit einem Passwort (Kennwort) geschützt, welches vorgängig eingegeben werden muss. Es öffnet sich dabei ein kleines Dialogfenster, welches im Hintergrund sichtbar ist (ev. Q3 minimieren). Geben Sie folgendes Kennwort in dieser Maske ein – für die Fibu-Übernahme lautet dies **pPq39rWLLa**

Anmeldung

Datenquelle

Autorisierung

Anmeldename:

Kennwort:

OK
Abbrechen
Datenbank...
Hilfe

Nach Bestätigung mit „Ok“ wird eine Auswahl der bestehenden Mandanten aus der Datensicherung angezeigt. Nach Anwahl Ihres zu importierenden Mandanten, wird automatisch der entsprechende Dateinamen im zweiten Feld der Übernahmemaske eingesetzt.

Zum Beispiel

Konfiguration (Chfibu.mdb) C:\MyData\Q3Data\Amadeus\DATA\Chfibu.mdb
Mandant auswählen C:\MyData\Q3Data\Amadeus\DATA\M1B1\J37.MDB

Nun kann das Einlesen der Daten mittels Button „Daten einlesen“ (oben rechts) gestartet werden. Da der Zugriff wiederum auf die Mandantendatei (MDB) von Amadeus erfolgt, wird analog vorher das Kennwort (Dialogfenster) verlangt und nach deren Eingabe die Basisdaten eingelesen. Ist dieser Mandant MwSt-pflichtig, dann werden die entsprechenden Fibukonti im unteren Teil der Maske vorgeschlagen.

Umsetzung MwSt-Konten		Leistungen CHF ab 01.01.2018		Leistungen CHF bis 31.12.2017	
Umsatzsteuer	Normal	(302)	2200	(301)	
	Reduziert	(312)		(311)	
	Beherbergung	(342)		(341)	
Vorsteuer	auf Material und Dientsleistungsaufwand			(400)	1170
	auf Investitionen und übrigem Betriebsaufwand			(405)	1171
	Korrekturen: gemischte Verwendung, Eigenverbrauch			(415)	

Sind diese Konten korrekt oder ist der Mandant nicht MwSt-pflichtig, kann der Import mit dem Button „Fertigstellen“ fortgesetzt werden. Anschliessend erscheint die Maske „Eröffnungsbuchungen generieren“.

Eröffnungsbuchungen generieren

Geben Sie hier die Konten für die Eröffnungsbuchungen an.

(Standardkonto für Eröffnungsbilanz: 8000)
(Standardkonto für Gewinn-/Verlustkonto: 2140)

Eröffnungsbilanz	<input type="text" value="8000"/>	Schluss-/Eröffnungsbilanz
Gewinn-/Verlustkonto	<input type="text" value="2140"/>	Gewinnvortrag

Diese bewerkstelligt unter Q3 die Eröffnungsbuchungen der Bilanzkonten. Nach Betätigung des Buttons „Buchungen generieren“ werden diese erstellt und das Journal übernommen. Der Datenimport der Buchhaltung ist damit beendet und Sie befinden sich in der Eingabemaske der Buchhaltung.